



Unser Oster-Basteltipp: Ein Nest aus Zweigen für den Osterhasen

Na klar - Osternester gibt es in allen Formen und Größen zu kaufen: In kunterbunten Farben, aus Filz, Bast, Korbgeflecht, Pappe und Plastik. Ich selbst habe eine ganze Kiste davon.... Aber, als ich noch wirklich klein war, gab es den Osterhasenwald, in dem der Osterhase seine Eier versteckte. Am Ostersonntag durchkämmten wir dann das Dickicht, suchten hinter jedem Baumstamm und sogar unter den ausladenden Farnblättern nach Eiern, Schokolade oder anderen Kleinigkeiten. Aber besonders fündig wurden wir immer, wenn wir dem Hasen vorher ein richtig schönes Nest gebaut hatten.

Das Nest für die Ostergeschenke

Aus Blättern, Zweigen und Moos- Hauptsache geräumig muss es sein. Und deshalb lasse ich auch meine Kinder jedes Jahr ihr Nest für den Hasen bauen und sie eine gute Stelle im Garten dafür suchen.



Das macht Spaß, steigert die Aufregung und beflügelt die Phantasie, wenn sie sich überlegen, wo sie als Osterhase zuerst hinhoppeln würden ...

Bauanleitung Osternest

Das brauchen Sie:

- Eine Baumscheibe oder ein Korkuntersetzer (circa 30 cm Durchmesser)
- Sieben kleine Schrauben
- Weidenschnitt oder langtriebiger Rückschnitt von anderen Gartengewächsen
- Ein schönes Frühlingsband
- Moos oder Ostergras

Werkzeug: Gartenschere, Heißklebepistole, Bohrmaschine mit Holzbohre



Und so geht´s:

1. Mit einem Bohrer 7 Löcher in gleichmäßigen Abständen in die Baumscheibe oder den Korkuntersetzer einlassen.

WICHTIG: Bohren Sie kein durchgängiges Loch, sondern nur eine kreisrunde Vertiefung.
2. Die gebohrten Löcher mit passenden Zweigen füllen: Von den Weidenzweigen ein circa 15 cm langes Stück abschneiden, welches gut in eine der kreisrunden Vertiefungen des Korkuntersetzters passt.
3. Die passenden Stöcke nun mit einer Heißklebepistole fixieren.
4. Für ein stabiles Osternest Untersetzer und Weidenzweige von unten zusätzlich mit den kleinen Schrauben festschrauben.
5. Jetzt wird gewebt! Mit dünnen Zweigen rundherum, abwechselnd vor und hinter den Gerüstzweigen her. Ab hier haben auch Kinder einen Riesen-Spaß.

Unser Tipp: Am Besten klappt das Flechten, wenn man dünne und frische Zweige verwendet. Dann sind sie biegsam und lassen sich gut verweben. Man kann die Zweige auch am Vortag in der Regentonne einweichen, wenn sie schon etwas eingetrocknet sind.

6. Wenn das Osternest hoch genug ist, wird ein Abschlussband um die Gerüstzweige gewebt und dann das Gerüst auf die richtige Länge eingekürzt.
7. Jetzt noch Moos oder Heu ins Nest und der Osterhase kann kommen....

Über die Autorin



Indra Torres ist Diplom-Agraringenieurin und hat langjährige Erfahrungen in der Umwelt- und Erlebnispädagogik. Mit ihrer Erlebnisagentur „Hexenkessel“ bietet sie kreative Veranstaltungen für Kinder rund um die Themen Natur und Umwelt, Landwirtschaft und Ernährung an. Für unseren Knauber-Blog schreibt Sie über tolle Bastelideen und außergewöhnliche Freizeitbeschäftigungen für Groß und Klein.

Weitere Informationen über den Hexenkessel finden Sie auf Ihrer Homepage <http://www.hexenkessel.org/> und auch auf Ihrer Facebook-Seite (einfach hier klicken)!

- [twittern](#)
- [teilen](#)
- [merken](#)
- [teilen](#)
- [E-Mail](#)

Link zum Beitrag:

<https://www.knauberwelt.de/ostern-nest-basteln/>